

Spatenstich für das Haus der Kinderhospizarbeit

- › **Lichtdurchflutete Räume entstehen in Olpe für die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit lebensverkürzenden Erkrankungen und ihren Familien**

Olpe, 27.04.2017 – Ein Ort der Begegnung soll es werden, ein Platz für den Erfahrungsaustausch, ein Standort für Verein und Stiftung: Am Donnerstag erfolgte der Spatenstich für das Haus der Kinderhospizarbeit in Olpe. „1990 haben betroffene Familien hier in Olpe den Deutschen Kinderhospizverein gegründet und damit den Grundstein für die Kinderhospizarbeit in Deutschland gelegt. Wir bleiben ganz bewusst am Ausgangsort unserer Aktivitäten“, bekräftigt Vorstand Paul Quiter die Standortwahl. Gemeinsam mit Landrat Frank Beckehoff und Bürgermeister Peter Weber gaben Quiter, Stiftungsvorstand Ralf Backwinkel und Geschäftsführer Martin Gierse den Startschuss für das Bauvorhaben. Und auch der Botschafter des Deutschen Kinderhospizvereins und ehemalige Fußball-Profi Jens Nowotny ließ es sich nicht nehmen, am Spatenstich teilzunehmen.

Ein bundesweit zentraler Ort für Begegnung, Austausch und Erinnerung

Bis Sommer 2018 entsteht „In der Trift“ in Olpe eine Begegnungsstätte für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit lebensverkürzender Erkrankung, sowie deren Eltern und Geschwister. Für die bundesweite Beratung von ambulanten und stationären Kinder- und Jugendhospizangeboten sind dort ebenso Räumlichkeiten eingeplant wie für Veranstaltungen der Deutschen Kinderhospizakademie. Der Deutsche Kinderhospizverein und die Deutsche KinderhospizSTIFTUNG haben dann auch ihren Sitz im Haus der Kinderhospizarbeit. „Wir arbeiten in ganz Deutschland daran, die Interessen lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendliche und junger Erwachsener zu vertreten, sie und ihre Angehörigen auf ihrem Lebensweg zu unterstützen. Bald haben wir genügend Platz, dafür auch nach Olpe einzuladen“, freut sich Geschäftsführer Gierse. „Denn dieses Haus soll allen Betroffenen als Ort der Begegnung, des Austausches, der Auseinandersetzung, Erinnerung, Vernetzung und Beratung dienen.“

Effizient geplant in Kooperation mit dem Arbeitgeberverband Olpe

Bei den Überlegungen für die räumliche Zukunft der Kinderhospizarbeit zahlt sich die enge Vernetzung am Standort Olpe aus. Der Arbeitgeberverband für den Kreis Olpe war ebenfalls auf der Suche nach einem neuen Domizil. Nun teilen sich Kinderhospizverein und Arbeitgeberverband ein Baugrundstück und einen Architekten. Der gesparte Aufwand fließt voll in die Arbeit des Vereins, die Kinder- und Jugendhospizarbeit in Deutschland weiter zu stärken.

Zum Deutschen Kinderhospizverein und zur Deutschen KinderhospizSTIFTUNG:

Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. (DKHV e.V.) wurde 1990 von betroffenen Familien gegründet, um das Sterben und den Tod von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und die damit zusammenhängende Lebenssituation zu thematisieren. Damit gilt der DKHV e.V. als Wegbereiter der Kinderhospizarbeit in Deutschland. Mit über 20 ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten begleitet und unterstützt der Verein Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und deren Familien. Der DKHV e.V. mit Sitz in Olpe (NRW) beschäftigt rund 100 hauptamtliche und mehr als 800 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unter dem Dach des DKHV e.V. bietet die Deutsche Kinderhospizakademie jährlich mehr als 50 Seminar-, Begegnungs- und Bildungsangebote für betroffene Familien, ehrenamtliche Begleiter und Interessierte an. Bis heute ist es Aufgabe des Vereins, die Kinderhospizarbeit weiter zu stärken und den Tod von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu enttabuisieren. www.deutscher-kinderhospizverein.de

Die Deutsche KinderhospizSTIFTUNG ist eine gemeinnützige und mildtätige Stiftung. 2006 wurde sie auf Initiative des Deutschen Kinderhospizvereins e.V. in Olpe gegründet. Zweck der Stiftung ist eine gesicherte und regelmäßige finanzielle Unterstützung der ambulanten und stationären Kinder- und Jugendhospizarbeit in Deutschland. Die Deutsche KinderhospizSTIFTUNG führt das DZI Spendensiegel. www.deutsche-kinderhospizstiftung.de

Pressekontakt:

Deutscher Kinderhospizverein e.V.
Silke Keller
Bruchstraße 10
57462 Olpe

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Mobil: 0177 / 56 27 005
silke.keller@deutscher-kinderhospizverein.de
www.deutscher-kinderhospizverein.de